

Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung

Marc'Antonio Iten

Dr. Iten, Dudli + Partner Steuerberatung und Treuhand AG

www.idp-treuhand.ch

Agenda

- 1. Willensvollstreckung**
- 2. Nacherbeneinsetzung**
- 3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung**
 - (a) Etappe 1: Vorerbfall**
 - (b) Etappe 2: Sistierung**
 - (c) Etappe 3: Nacherbfall**
- 4. Praxisempfehlung**
- 5. Fragen**

Agenda

1. **Willensvollstreckung**
2. Nacherbeneinsetzung
3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung
 - (a) Etappe 1: Vorerbfall
 - (b) Etappe 2: Sistierung
 - (c) Etappe 3: Nacherbfall
4. Praxisempfehlung
5. Fragen

1. Willensvollstreckung

Rechtsgrundlagen:

1. Willensvollstreckung vgl. Art. 517 f. ZGB

Ergänzend:

2. Auftrag vgl. Art. 394 ff. OR analog

1. Willensvollstreckung

Auftrag:

Willensvollstrecker ("WV") vertreten **Willen des Erblassers** und *gelten* insbesondere als *beauftragt* (vgl. Art. 518 Abs. 2 ZGB):

- (a) Erbschaft verwalten (**Erben**);
- (b) Schulden tilgen (**Nachlassgläubiger**);
- (c) Vermächtnisse ausrichten (**Vermächtnisnehmer**) sowie
- (d) Teilung vorbereiten und gemäss Erteilungsvertrag vollziehen.

→ Anderslautende letztwillige Verfügung bleibt **vorbehalten!**

1. Willensvollstreckung – Phasenmodell

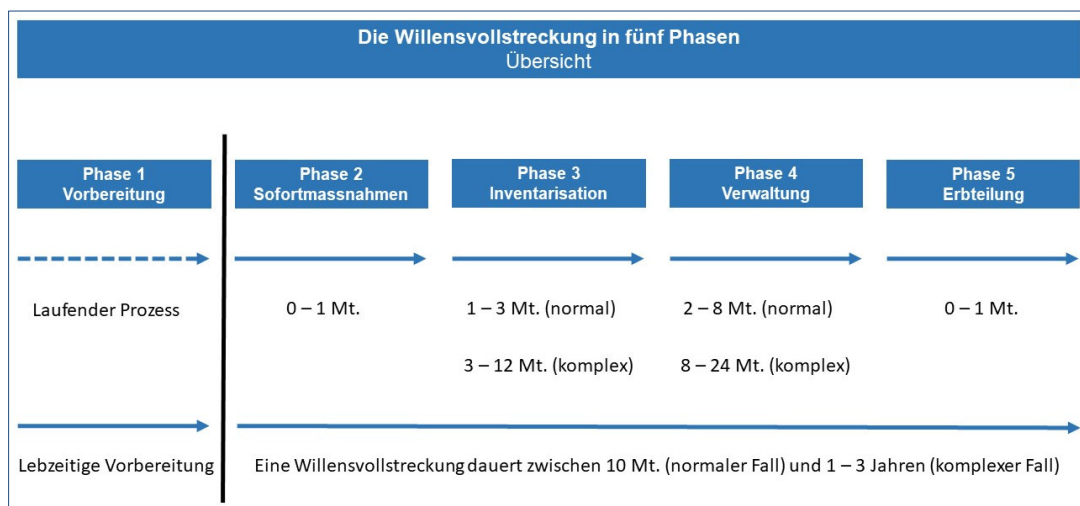


Abb. 1: Die Willensvollstreckung in fünf Phasen, vgl. Quelle: Marc'Antonio Iten, Die Willensvollstreckung in fünf Phasen, Zürich/ Basel/ Genf 2019, S. 49.

Agenda

1. Willensvollstreckung
2. **Nacherbeneinsetzung**
3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung
 - (a) Etappe 1: Vorerbfall
 - (b) Etappe 2: Sistierung
 - (c) Etappe 3: Nacherbfall
4. Praxisempfehlung
5. Fragen

2. Nacherbeneinsetzung

Rechtsgrundlagen:

1. Nacherbeneinsetzung vgl. **Art. 488 – 492a, 531** und **545 ZGB**

Ergänzend:

2. Nutzniessung vgl. **Art. 473, 484** und **530** sowie **Art. 745 – 775 ZGB analog**

Ergänzend:

3. Bedingungen vgl. **Art. 151 ff. OR analog**

2. Nacherbeneinsetzung

Definition / Rechtsnatur (1/3):

1. Erblasser begünstigt mehrere **Personen** in von ihm definierter **Reihenfolge** (vgl. Art. 488 Abs. 1 ZGB).
2. Vorerben müssen Nacherben Erbschaft herausgeben, sobald **Nacherbfall** eintritt (vgl. Art. 488 Abs. 1 ZGB).
3. **Vor-** und **Nacherben** sind Erben desselben Erblassers. Sie erben nacheinander dieselbe Erbschaft (Bestand/ Wert nicht identisch).
4. **Zwei Erbgänge** mit **zwei Universalsukzessionen** im Nachlass desselben Erblassers.

2. Nacherbeneinsetzung

Definition / Rechtsnatur (2/3):

5. Nacherbeneinsetzung als **zweiseitig bedingtes** Rechtsgeschäft mit zweiseitig bedingtem Eigentum:
 - (a) *Resolutiv* bedingtes Eigentum i.S.v. Art. 154 OR (Vorerben)
 - (b) *Suspensiv* bedingtes Eigentum i.S.v. Art. 151 OR (Nacherben)
 - (c) Eintritt des Nacherbfalls ist die **Bedingung**.
6. **Herkömmliche Nacherbeneinsetzung:** Vorerben dürfen Erbschaft in *Besitz* nehmen, sie *nutzen* und *gebrauchen* aber nicht *verbrauchen* (vgl. Stellung des Nutzniessers, Art. 755 ff. ZGB).

2. Nacherbeneinsetzung

Definition / Rechtsnatur (3/3):

7. **Nacherbeneinsetzung auf Überrest:** Vorerben dürfen Erbschaft in *Besitz* nehmen, sie *nutzen* und *gebrauchen* und *verbrauchen*.

8. **Surrogation:** Erbschaft *in natura* ausliefern (Zustand Nacherbfall). Vor Nacherbfall veräusserte Vermögenswerte, werden durch **Ersatzanschaffung** ersetzt.

Hinweis:

- *analog* güterrechtlicher Terminologie, vgl. Art. 197 Abs. 2 Ziff. 5 ZGB sowie Art. 198 Ziff. 4 ZGB
- Kausalzusammenhang nötig, BGE 116 II 259, E. 4.a

2. Nacherbeneinsetzung – im Vorerbfall

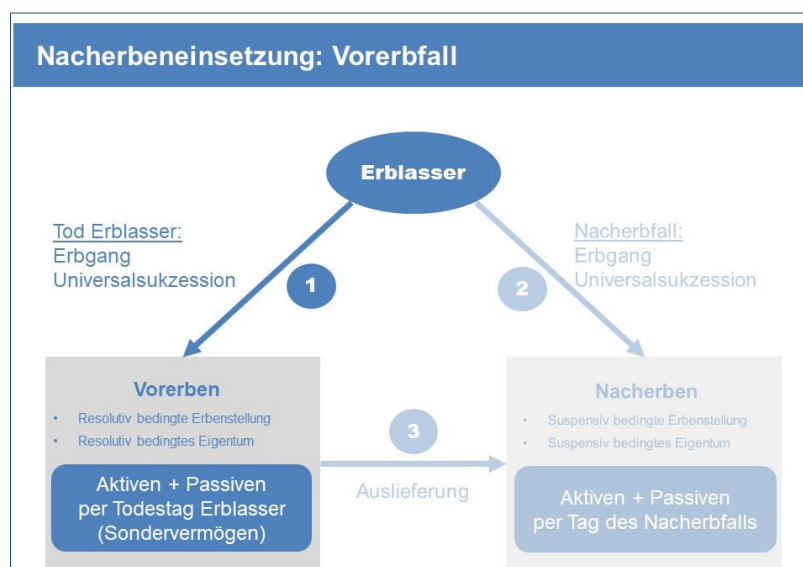


Abb. 2: Nacherbeneinsetzung – Vorerbfall, vgl. Quelle: Marc'Antonio Iten, Nacherbeneinsetzung, in: TREX 4/2022, S. 228.

2. Nacherbeneinsetzung – im Nacherbfall



Abb. 3: Nacherbeneinsetzung – Nacherbfall, vgl. Quelle: Marc'Antonio Iten, Nacherbeneinsetzung, in: TREX 4/2022, S. 228.

Agenda

1. Willensvollstreckung
2. Nacherbeneinsetzung
3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung
 - (a) Etappe 1: Vorerbfall
 - (b) Etappe 2: Sistierung
 - (c) Etappe 3: Nacherbfall
4. Praxisempfehlung
5. Fragen

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung



Abb. 4: Drei Etappen der Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL

- Beginn:** Tod Erblasser (**1. Erbgang**)
- Ende:** Zuweisung Erbschaft an Vorerbin (**1. Erbteilung**)
- Auftrag:** Erbschaft in Besitz und Eigentum der Vorerbin überführen
- Grundsatz:** WV Mandat mit Abwicklung Vorerbfall abgeschlossen
- Ausnahme:** Anderslautende letztwillige Anordnung Erblasser

Anmerkung:

So die h. L. vgl. Breitschmid (2006), Willensvollstreckung und Nacherbschaft, Zürich sowie BK-Künzle, N 56 zu Art. 517 – 518 ZGB

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 1: Vorbereitung Lebzeiten Erblasser (1/3)

Mit Erblasser planen: Vorerbfall (Etappe 1)
Sistierung (Etappe 2)
Nacherbfall (Etappe 3)

Fragestellung:

Wer soll bessergestellt werden, Vor- oder Nacherben?

Nacherbfall nur Tod Vorerbin oder weitere Ereignisse?

→ bspw. Ausbildung, Alter/Geburtstag, Wiederverheiratung, Validierung eines
Vorsorgeauftrags, Akontozahlungen an Nacherben (!) etc.

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 1: Vorbereitung Lebzeiten Erblasser (2/3)

- Fall 1:** **Nacherbeneinsetzung**
→ Schutz Nacherben durch Sicherstellung (Art. 490 Abs. 2 ZGB)
→ Stellung Vorerbe entspricht Nutzniesser
- Fall 2:** Nacherbeneinsetzung auf **Überrest**
→ Vorerben maximal gestärkt
→ Stellung Vorerbe entspricht Eigentümer
- Fall 3:** **Modifizierte** Nacherbeneinsetzung auf Überrest
→ Vor- und Nacherben auf Augenhöhe

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 1: Vorbereitung Lebzeiten Erblasser (3/3)

Frage A: WV nur Zuweisung an VE (**Vorerbfall**)?

Frage B: WV Zuweisung VE (**Vorerbfall**) und Zuweisung an NE (**Nacherbfall**)?

Frage C: WV zusätzliche Verwaltung Erbschaft bis Nacherbfall (**Verwaltungsvollstreckung**)?

Zu beachten:

1. In letztwilliger Verfügung genauen Umfang des Auftrags definieren
2. Anweisungen Erblasser an WV immer als Verfügung von Todes wegen Formvorschrift (Vgl. BGer 5A_862/2020)

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 2: Sofortmassnahmen nach Tod Erblasser

Keine Besonderheiten gegenüber herkömmlicher Willensvollstreckung.

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 3: Inventarisierung Nachlassvermögen (1/3)

Massnahme: Inventaraufnahme **zwingend** (Art. 490 Abs. 1 ZGB = Sicherungsinventar i.S.v. Art. 533 ZGB)

Zweck: → Schutz Vorerben: Keine zu hohen Sicherheitsleistungen
→ Schutz Nacherben: Beweis (Bestand/ Wert Erbschaft per Todestag)

Zuständigkeit: Kantonal geregelt (vgl. Beilage "Erbschaftsverfahren")

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 3: Inventarisierung Nachlassvermögen (2/3)

Steuerrechtlich massgeblich:

1. Steuerinventar: Grundlage für Veranlagung Erbschaftssteuer und Kontrolle frühere Steuererklärungen Erblasser (vgl. Beilage "Steuerverfahren")

Unterjährige **Steuererklärung per Todestag** Erblasser (vgl. Beilage "Steuerverfahren")

2. Steuersukzession: Vorerbin ab Todestag in Steuerpflicht für Ertrag und Vermögen Erbschaft

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 3: Inventarisierung Nachlassvermögen (3/3)

3. Erbschaftssteuer: i.d.R. Wohnsitzkanton Erblasser
(Ausnahmen Betriebsstätten und Liegenschaften)

Unterschiedliche kantonale Besteuerung Vor- und
Nacherben

4. Verwandtschaftsverhältnis: Vor- und Nacherben zu Erblasser (**Regel**)
Nacherben zu Vorerben (**Ausnahme**,
bspw. Kanton JU, VD)

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 4: Verwaltung der Erbschaft

Keine Besonderheiten gegenüber herkömmlicher Willensvollstreckung.

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 5: Vollzug Erbteilung (Zuweisung) (1/2)

Keine Besonderheiten gegenüber herkömmlicher Willensvollstreckung.

Anmerkung:

1. Vollzug **Erbteilungsvertrag** (Art. 634 ZGB), **Realteilung** (Art. 634 ZGB) oder **Gerichtsurteil** (Art. 604 ZGB).
2. Mit Zuweisung an Vorerbin warten, bis **Sicherstellung** (Art. 590 Abs. 2 ZGB) vereinbart und umgesetzt (**Haftungsprävention WV**).

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 1

VORERBFALL – Phase 5: Vollzug Erbteilung (Zuweisung) (2/2)

Beispiel Sicherstellung:

- Auslieferungspflicht im Grundbuch vormerken (Art. 490 Abs. 2 ZGB; Art. 960 Abs. 1 Ziff. 3 ZGB)
- Pfandrechte, Bürgschaften, Hinterlegung, Abtretung und Bankgarantie

Zu überlegen:

1. **Befreiung von Sicherstellungspflicht** (Art. 490 Abs. 2 ZGB) bei NE auf Überrest *vermutet*.
2. Nach BGer (5C.53/2006 vom 12.04.2007, E. 5.2; 100 II 92) und h. L. (PraxKomm Erbrecht-Grüninger, Art. 490 ZGB N 13 m.w.H) ist Anordnung Sicherstellungspflicht bei NE auf Überrest unzulässig.

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 2



Abb. 4: Drei Etappen der Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 2

SISTIERUNG (1/2)

Beginn: Zuweisung Erbschaft an Vorerbin (Besitz und Eigentum)

Ende: Nacherbfall

Grundsatz: Willensvollstreckung ruht (**Sistierung**)

→ WV *nicht* verantwortlich für Überwachung Vermögensverwaltung VE

→ WV muss Interessen Nacherben *nicht* wahren

→ WV hat *keine* Auskunftsrechte, *keine* Auskunftspflichten, *keine* Verwaltungs- und Verfügungsbefugnisse. WV kann bei Gefährdung Erbschaft *keine* Massnahmen ergreifen.

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 2

SISTIERUNG (2/2)

Variation: Erblasser weicht von Grundmodell ab (**dispositives Recht**)
→ Interessen Nacherben besser schützen

Voraussetzung: Explizite **Anordnung von Todes wegen**
→ bspw. Anordnung Verwaltungsvollstreckung

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3



Abb. 4: Drei Etappen der Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL

Beginn:	Nacherbfall
Ende:	Zuweisung Erbschaft Nacherben
Auftrag:	WV1 Organisation/ Durchsetzung Herausgabe Erbschaft an Nacherben WV2 Abwicklung eigene Erbschaft Vorerbin

Legende:

WV1 = Willensvollstecker im Nachlass des ursprünglichen Erblassers

WV2 = Willensvollstecker im Nachlass der Vorerbin

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL

Zu beachten: **WV1** und **WV2** nicht identisch (**unterschiedliche Aufgaben**)
Abwicklung beider Nachlässe überschneiden sich (**Konflikt-potenzial**)

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

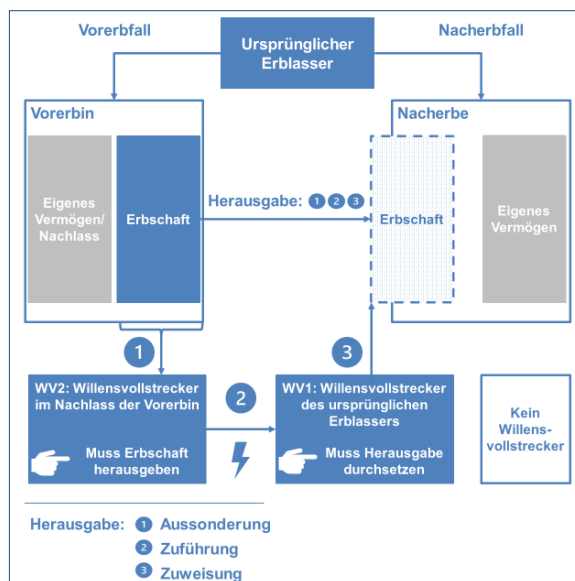


Abb. 5: Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL – Phase 1: Vorbereitung Lebzeiten Erblasser (1/2)

Fragestellung: Wie erfahren Nacherben und WV Eintritt **Nacherbfall**?

Grundsatz: Position Nacherben nach gesetzlicher Grundkonzeption i.d.R. schwach

Auftrag: **Sicherheitsvorkehrungen** können vom EL getroffen werden

Abänderung *dispositiver* Regelung Nacherbeneinsetzung nur mit ausdrücklicher und formgültiger letztwilliger Anordnung (**Formvorschrift**).

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL – Phase 1: Vorbereitung Lebzeiten Erblasser (2/2)

Handlungsempfehlung:

1. Anordnung **Sicherstellungspflicht** (Art. 490 Abs. 2 ZGB)
2. Minimale **Verwaltungsvollstreckung** bei NE auf Überrest
3. Vorerben Erbschaft getrennt verwalten (**Rubrik Vorerbschaft**)
4. **Informations- und Kontrollrechte** zu Gunsten Nacherben oder WV
5. Einschränkung **Verbrauchsrecht** NE auf Überrest
6. **Identische** Willensvollstrecker ursprünglicher Erblasser und Vorerbin

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL – Phase 2: Sofortmassnahmen Nacherbfall

Grundsatz: **Erbbescheinigung** für Nacherben erst im Nacherbfall (vgl. Art. 559 Abs. 1 ZGB)

Massnahmen: Erbbescheinigung (Legitimation) für Nacherben **umgehend beantragen!**

→ **Nachweis** Eintritt **Nacherbfall** (vgl. Art. 8 ZGB)

WV kann mit bestehendem **Willensvollstreckerzeugnis** weiterarbeiten

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL – Phase 3: Inventar Nachlassvermögen (Aussonderung)

Kernauftrag WV: Durchsetzung/ Organisation **Herausgabe** Erbschaft an Nacherben

Herausgabe: **Aussonderung** Erbschaft vom Vermögen Vorerbin (1. Schritt)

Fragestellung: Erbschaft mit Vermögen Vorerbin vermischt?

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL – Phase 3: Inventar Nachlassvermögen (Aussonderung)

Quotenmethode: Erbschaft/ übriges Vermögen Vorerbin im **Verhältnis**

- ursprüngliche Erbschaft; Nachweis: Vorerbschaftsinventar
- Vermögen VE; Nachweis: Steuererklärung vor Übernahme Erbschaft

Vgl. OGer Kt. ZH LB120007-O/U vom 26.03.2013, E. 3.2 m. w. H.; BGE 100 II 92 = Pra. 63 Nr. 279

Vgl. a. M. Eugen Fischer, Zur Nacherbeneinsetzung auf den Überrest, in: BJM 1973, S. 121 ff., insb. S. 131 ff., VE darf Erbe frei und uneingeschränkt verbrauchen

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL – Phase 3: Inventar Nachlassvermögen (Aussonderung)

Steuerrechtlich massgeblich:

1. **Steuerpflicht Vorerbin** erlischt (Erbchaft in u.j. Steuererklärung letztmals durch Vorerbin versteuert)
2. Ab dem auf Nacherbfall folgenden Tag treten **Nacherben** in **Steuerpflicht** für Erbschaft (Ertrag und Vermögen)
3. Steuerinventar ist Grundlage für Veranlagung **Erbschaftssteuer** (EST)
 - EST Erben Vorerbin: Wohnsitzkanton Vorerbin
 - EST Nacherben: Wohnsitzkanton ursprünglicher Erblasser
 - Frage: **Haftung** WV für Steuern?

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL – Phase 4: Verwaltung Erbschaft (Zuführung)

WV: **Zuführung** Erbschaft in Verwaltungs- und Verfügungsgewalt (2. Schritt)

Fragestellung: Vermögen (inkl. Erbschaft) faktisch in **Verfügungsgewalt** WV Vorerbin

Eigene Ansicht: *WV2 im Nachlass der Vorerbin verpflichtet, Erbschaft gem. Instruktionen WV1 des ursprünglichen Erblassers an Nacherben herauszugeben (Art. 518 Abs. 2 i.V.m. Art. 491 Abs. 2 ZGB).*

3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung: Etappe 3

NACHERBFALL – Phase 5: Vollzug Erbteilung (Zuweisung)

Kernauftrag WV: Zuweisung Erbschaft an Nacherben (Besitz/ Eigentum)
(3. Schritt)

Agenda

1. Willensvollstreckung
2. Nacherbeneinsetzung
3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung
 - (a) Etappe 1: Vorerbfall
 - (b) Etappe 2: Sistierung
 - (c) Etappe 3: Nacherbfall
4. **Praxisempfehlung**
5. Fragen

4. Praxisempfehlung (1/4)

Rechtsnatur:

Gesetzliche Regelung der Willensvollstreckung und Nacherbeneinsetzung ist weitgehend **dispositiv**.

Handlungsempfehlung:

- Regeln bei Bedarf **modifizieren**
- Alternativen prüfen: **Nutzniessungsvermächtnis** (Art. 484 Abs. 2 ZGB)
- Ausdrückliche und letztwillige Anordnung Erblasser (**Formvorschrift**)

4. Praxisempfehlung (2/4)

Ausgewähltes Beispiel zum Verbrauchsrecht:

Funktional	Vorerbin bezahlt Steuern und Liegenschaftenunterhalt aus Erbschaft. Übrige Auslagen nicht aus Erbschaft.
Fix	Vorerbin bezahlt 50% Lebensunterhalt aus Erbschaft. Nicht belegte Kosten Nacherben zurückerstatten (Nacherbfall).
Proportional	Vorerbin Erbschaft und eigenes Vermögen gleichmässig verbrauchen. Anteil proportional zur Höhe beider Vermögen (Zeitpunkt Erbanfall).
Uneingeschränkt	Vorerbin verbraucht Erbschaft frei, unabhängig von persönlichem Vermögen.

4. Praxisempfehlung (3/4)

Ausgewähltes Beispiel zur Verwaltungsvollstreckung:

- Erbschaft bis zum Nacherbfall **exklusiv** durch WV **verwaltet**.
- WV **bezahlt** bestimmte **Rechnungen** aus Erbschaft (bspw. bestimmte Lebenshaltungs-/ Krankheits-/ Pflegekosten, Miete, Nebenkosten, Unterhalt Liegenschaft, Steuern usw.).
- WV überweist Vorerbin regelmässig fixen Betrag zur freien Verfügung (**Rente**).

4. Praxisempfehlung (4/4)

Weitere Empfehlungen im Überblick:

1. **Rubrik** Vorerbschaft
2. **Informations- und Kontrollrechte** zu Gunsten Nacherben oder WV
3. **Verbrauchsrecht** Vorerbin konkretisieren bei NE auf Überrest
4. **Verwaltungsvollstreckung**
5. **Identische Willensvollstrecker**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt
Dr. iur. Marc'Antonio Iten

Dr. Iten, Dudli + Partner
Steuerberatung und Treuhand AG
Bahnhaldenstrasse 6, 8052 Zürich
mi@idp-treuhand.ch
www.idp-treuhand.ch



Agenda

1. Willensvollstreckung
2. Nacherbeneinsetzung
3. Willensvollstreckung bei Nacherbeneinsetzung
 - (a) Etappe 1: Vorerbfall
 - (b) Etappe 2: Sistierung
 - (c) Etappe 3: Nacherbfall
4. Praxisempfehlung
5. **Fragen**

Weiterführende Literatúrauswahl (1/2):

Breitschmid, Peter: Willensvollstreckung und Nacherbschaft, in: Willensvollstreckung – Aktuelle Rechtsprobleme (2), hrsg. von Hans Rainer Künzle, Zürich 2006, S. 61 ff.

Brazerol, Riccardo: Der Erbe als Willensvollstrecker, in: INR – Institut für Notariatsrecht und Notarielle Praxis, Band Nr. 22, Bern 2018

Flückiger, Andreas: Nacherbeneinsetzung vs. Nutznießungsvermächtnis – wozu raten?, in: successio 2015, S. 5 ff.

Wunder, Kilian & Flückiger, Andreas: Motive und Tücken der Nacherbeneinsetzung, in: successio 2012, S. 84 ff.

Weiterführende Literatúrauswahl (2/2):

Zemp Gsponer, Christine: Testamentsauslegung und Dauerwillensvollstreckung, in: successio 4/2015, S. 304 ff.

Iten, Marc'Antonio: Nacherbeneinsetzung, in: TREX 4/2022, S. 224 ff. (vgl. Beilage)

Erbschafts- und Schenkungssteuern, **Steuerdokumentation ESTV (2020)**

Div. Checklisten/ Arbeitshilfen auf **iusNetErbrecht** abrufbar.